

## Übersicht der geförderten Projekte

<b>Vergaberunde:</b>	6. Runde, IV. Quartal 2012
<b>Anzahl Antragseingänge:</b>	8 Anträge
<b>Anzahl geförderter Projekte:</b>	4 Projekte
<b>Gesamtfördervolumen:</b>	17.122,- € (netto)

**Projekt 1:** → **Schüler/-innen, Pädagogen/-innen, Geschwisterkinder, Eltern der Kath. Grundschule Diependahlstraße**

### „Umwelt- und Naturlehrpfad Grundschule“

Antragsteller/-in: **Förderverein der Kath. Grundschule Diependahlstraße, Köln**

**Inhalt:** Fortsetzung eines in 2012 begonnenen Projekts zur großräumigen naturnahen Umgestaltung des Schulgeländes mit dem Ziel, Schülern/-innen die Zusammenhänge zwischen Klimaschutz/-wandel auf der einen und gesunder Ernährung, naturnahes Gärtnern, Wissen von Tieren, Pflanzen und Umweltzusammenhängen auf der anderen Seite lebendig und praxisnah zu vermitteln. Bis Ende 2013 sollen insgesamt 10 Umwelt- und Naturstationen entstehen: 1. Schulgarten, 2. Wildblumenwiese, 3. Insektenhotel, 4. Vogelbeobachtungsstation, 5. Vogelnistkästen, 6. Igel- und Kleintierhotel, 7. Totholzhaufen, 8. Fledermauskasten, 9. Baumkundestation, 10. Wetter-Mess-Station. Jede Station des Lehrpfads behandelt nicht nur das Schwerpunktthema selbst, sondern schärft auch immer den Blick auf die Frage, was diese Station, dieses Thema mit Klimaschutz/-wandel zu tun hat. Der Lehrpfad wird für AG-Angebote eingesetzt und soll zudem fester Bestandteil des Unterrichts werden mit eigens dazu entwickelten Unterrichtsmaterialien.

**Projekt 2:** → **Schüler/-innen und Pädagogen/-innen weiterführender Schulen der Region Köln**

### „K.Ö.L.N – Kreatives.Ökologisches.Lernen für Nachhaltigkeit“

Antragsteller/-in: **zdi – Schülerlabor der Universität zu Köln, Köln**

**Inhalt:** Das Kölner Stadtklima steht im Mittelpunkt des ‚K.Ö.L.N.-Projekts‘, in dem Schulklassen mehrerer Kölner Schulen sowohl im Schülerlabor der Universität experimentieren als auch in Arbeitsgruppen ausgewählte Themenschwerpunkte selbständig erarbeiten. Stationen des Experimentiermoduls: Stadtmodellversuch zu Ventilationsbahnen und Stadtklima, Untersuchung der Kölner Luft und Emissionen, Glasglockenversuch, Versiegelungsversuche, Zukunfts-Techniken, Upcycling u.a.. Themenschwerpunkte der Gruppenarbeit: 1. Hitzeinselbildung, Wind, Strahlung, 2. Energieverbrauch, Abwärme, Emissionen, 3. Konsumverhalten, Innovation und Zukunft, 4. Architektur und Infrastruktur, 5. Topographie und Klima, 6. Wasser- und Grünflächen. Das im Rahmen einer Doktorarbeit durchgeführte Projekt wird von Pre- und Post-Tests zum Wissensstand und der Einstellung der Schüler/-innen begleitet und als Studie ausgewertet. Das K.Ö.L.N.-Projekt soll dauerhaft in das Programm des Schülerlabors integriert und Einzelmodule auch in den Schulen eingesetzt werden.

**Projekt 3:** → **Kinder und Jugendliche im Alter von 8 – 15 Jahren der Region Köln**

### **„ZWEI GRAD – Dein Magazin für Klima- und Umweltschutz“**

Antragsteller/-in: **Dr. Simone Scharbert, Erftstadt**

**Inhalt:** Das Projekt umfasst die Entwicklung und 1. Ausgabe eines neuen Kinder- und Jugendmagazins für die Region Köln zu den Themen Klima- und Umweltschutz. Zentrales Anliegen des Magazins ist es, Kindern und Jugendlichen Anregungen und Beispiele zum eigenen Handeln im Alltag zu geben, sie zu motivieren, alleine oder in Netzwerken mit Freunden/-innen klimafreundlich aktiv zu werden. Dabei bezieht es insbesondere erfolgreiche Klima-Akteure und -projekte der Region mit ein. Inhalt und Aufbau des Magazins: Heranführung an ausgewählte Themen des Klima- und Umweltschutzes, Reportagen und Lesestrecken, Mach was draus, Projekte in Köln, Porträts und Interviews, Mitmacher gesucht. Die erste Ausgabe ist in Zusammenarbeit mit Museen und Bildungseinrichtungen geplant. Das Magazin soll zukünftig 2mal jährlich erscheinen und möglichst kostenlos oder gegen eine geringe Schutzgebühr erhältlich sein.

---

**Projekt 4:** → **Jugendliche (15 – 18 Jahre), Kinder, Mitarbeiter/-innen des Kinder- und Jugendzentrums Meschenich, interessierte Nachbarschaft**

### **„Pimp my 9er“**

Antragsteller/-in: **Kinder- und Jugendzentrum Meschenich der Jugendzentren Köln gGmbH, Köln**

**Inhalt:** Im Rahmen eines Berufsqualifizierungsprojekts und in Anlehnung an die TV-Serie ‚Pimp My Ride‘ wurde ein gebrauchter VW-Transporter durch acht Meschenicher Jugendliche zu einem attraktiven 9-Sitzer umgebaut. Dieser für die mobile Jugendarbeit am Kölnberg inzwischen unerlässliche „9er“ soll im Rahmen des KlimaBausteins ebenfalls durch die Jugendlichen klima- und umweltfreundlich aufgerüstet werden, durch den Einbau eines Russpartikelfilters und eines Stromumwandlers zur Reduktion des in der mobilen Arbeit anfallenden Dieserverbrauchs (Musikanlage, Laptop für Beratung, Playstation, Beamer; Begleitung der mobilen Küche). Durch die Arbeit am ‚9er‘ wurde das (Eigen)Interesse der Jugendlichen an Klima- und Umweltschutz geweckt und wird durch projektbegleitende Informations- und Aufklärungsangebote zu klimafreundlichem Alltagsverhalten aufgegriffen und ausgebaut. Die Jugendlichen bilden sich so nach eigenem Wunsch zu ‚Klimaexperten‘ weiter, die ihr Wissen und ihre Aktivitäten auch in ihre Peer-Groups tragen. Themenschwerpunkte sind u.a. die Rolle der Mobilität im Klimaschutz und Klimaschutzmaßnahmen (z.B. eco-driving, Car-Sharing, Fuß- und Radverkehr), Abgase und Feinstaubbelastungen (Umweltzone), Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und klimaschonender Umgang mit Energie (z.B. Vermeiden von Multi-Tasking und Standby-Verlusten, insbesondere im Bereich (Unterhaltungs)Elektronik und IT) sowie internationale Klimaverhandlungen.

---